



| | | | |
|---|---|----------------------|--|
|  GST Gewerbliche Schule Tübingen | Raichbergstr.81-83 72072 Tübingen Tel.: 07071-978212 Fax: 07071-978201 Internet: www.gs-tuebingen.de | <h1>Information</h1> |  Landkreis Tübingen |
| | | | |

Meisterschule für Schreiner/Tischler

Ausbildungsziel

Der moderne Schreinermeister benötigt für seine spätere Tätigkeit als selbstständiger Handwerksmeister, als Führungskraft im Handwerk oder in der Industrie technische, wirtschaftliche, kaufmännische und rechtliche Fertigkeiten und Kenntnisse.

Der Unterricht an der Meisterschule Tübingen orientiert sich an den Anforderungen der Meisterprüfungsordnung und bereitet auf die Meisterprüfung in den Teilen I, II, III und IV vor.

Aufnahmevoraussetzungen

- der Berufschulabschluss
- für den Besuch der Meisterschule ausreichend deutsche Sprachkenntnisse

Aufnahmeantrag

Der Aufnahmeantrag ist an die Gewerbliche Schule Tübingen zu richten. Beizufügen sind (beglaubigte Kopien):

- das Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Nachweis über die für die Zulassung zur Meisterprüfung erforderliche einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung / Berufstätigkeit
- ein Lebenslauf in tabellarischer Form mit Lichtbild
- eine Erklärung, ob schon einmal eine Bewerbung an eine Meisterschule erfolgte und / oder ob an weitere Schulen eine Bewerbung gerichtet wurde

Ausbildungsdauer

Ein Jahr Vollzeitunterricht.

Das erste Semester dauert von September bis Ende Januar, das zweite von Februar bis Juli.

Meisterprüfung

Die Meisterprüfung wird vor der Prüfungskommission der Handwerkskammer Reutlingen abgelegt. In den Teilen III und IV finden die Prüfungen am Ende des 1. Semesters statt. Die Prüfungen in den Teilen I und II finden von Mitte Juni bis Mitte September statt.

Sofern einzelne Prüfungsteile bereits abgelegt wurden und Prüfungszeugnisse vorliegen, kann für diese Teile eine Unterrichtsbefreiung erteilt werden. Der Unterricht der Teile III und IV wird überwiegend am Montag und Freitag im ersten Semester erteilt.

Auskünfte über die Voraussetzung für die Zulassung zur Meisterprüfung erteilt die Meisterprüfungsabteilung der Handwerkskammer Reutlingen, Hindenburgstr. 58, 72762 Reutlingen.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Homepage oder können per Telefon oder Fax direkt an der Gewerblichen Schule Tübingen angefordert werden.

Unterrichtsinhalt Teil 1 und Teil 2

Die Inhalte richten sich nach dem Orientierungsplan für Tischlermeister vom Juli 2008, mit den folgenden Handlungsfeldern:

- Gestalten, Konstruktion und Fertigungstechnik
- Montage und Instandhaltung
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Die Handlungsfelder werden an sechs Kundenaufträgen aus dem Tätigkeitsbereich des Tischlerhandwerks vermittelt:

- Kundenauftrag 1: Möbel, Einzelmöbel
- Kundenauftrag 2: Möbel und Inneneinrichtung (Küche, Systemmöbel)
- Kundenauftrag 3: Innenausbau im Wohnbereich (Einbauschränk, Wandverkleidung)
- Kundenauftrag 4: Innenausbau im Objektbereich (Trennwand, Decke, Innentüren)
- Kundenauftrag 5: Innenausbau (Büro- und Ladeneinrichtungen, Messebau)
- Kundenauftrag 6: Baukörperabschließende Bauelemente (Außentüren, Fenster)

Studentafel

| | <u>Prüfungsbereiche</u> | <u>Unterrichtsinhalte</u> | Unterrichtsstunden |
|----------|---|--|--------------------|
| Teil I | Fachpraktischer Bereich | Fertigungstechnik | zusammen |
| Teil II | Fachtheoretischer Bereich | Arbeitsplanung, Bauphysik, Betriebstechnik, Betriebswirtschaftslehre, Computertechnik, Entwurf und Konstruktion, Stilkunde Technische Mathematik, Werkstofftechnologie | 27 h |
| Teil III | Wirtschaftl.- rechtl. Bereich | Rechnungswesen Rechts- u. Sozialkunde Wirtschaftslehre | 6 h |
| Teil IV | Berufs- u. arbeitspädagogischer Bereich | Berufs- u. Arbeitspädagogik Betriebliche Kommunikation | 3 h |
| <hr/> | | | |
| Summe | | | 36 h |

Kosten

Schulgebühren: 230,00 €/ Semester
Unterrichtsmaterial: ca. 800,00 €

Schulungseinrichtungen

- Moderne Bank- und Maschinenräume
- CNC-Bearbeitungszentrum
- Eigener Computerraum für Standard- und Branchenprogramme z.B. CAD / CNC

Zusatzangebote

- Semesterstückprojekt
- Messebesuche
- Betriebsbesichtigungen
- Kurs der Berufsgenossenschaft
- Oberflächenkurs
- Anfertigung Meisterprüfungsprojekt (Meisterstück) in unseren Werkstätten möglich

Förderung

Meister – Bafög (zuständig Landratsamt des Wohnortes)
Schüler – Bafög